

Arbeitskreise

Agrartechnik	Prof. Dr. rer. nat. Hellebrand
Bautechnik Berlin	Dipl.-Ing. Krone
Besichtigungen	Dipl.-Ing. Uebelgünne
Biomedizinische Technik	Dr.-Ing. Kraft
Energietechnik	Prof. Dr.-Ing. Mollenhauer
Foren/Hauptvorträge	Dipl.-Ing. Fischer
Frauen im Ingenieurberuf	Prof. Dr.-Ing. Wieneke-Toutaoui
Fördertechnik, Materialfluß, Logistik	Prof. Dr.-Ing. Biegel
Informationstechnik	Prof. Dr.-Ing. Krause
Ing., Technik und Gesellschaft Cottbus	Dr.-Ing. Mettke
Innovationsmanagement/Market.	Dipl.-Ing. Wenzke
Jugend und Technik	Prof. Lührs
Konstruktion und Entwicklung	Dr.-Ing. Pfeiffer
Kunststofftechnik	Dr.-Ing. Rautenberg
Marketing/Techn. Vertrieb	Prof. Dr. Kleinaltenkamp
VDE/VDI Mess-/Automat.-technik	Dir. u. Prof. Dr.-Ing. Daum
VDE/VDI Mikroelektronik	Dipl.-Ing. Jung
Produktionstechnik	Prof. Dr.-Ing. Seliger
Qualitätsmanagement Berlin	Prof. Dipl.-Ing. Sondermann
Qualitätsmanagement Cottbus	Prof. Dr.-Ing. Woll
Senioren	Dr.-Ing. Schenderlein
Studenten/Jungingenieure Berlin	Julia Orlik
Studenten/Jungingenieure BTU	Claudia Eckert
Studenten/Jungingenieure Senftenberg	Daniel Rigot
Systementw./Projektgestalt.	Dipl.-Ing. Schlenzig
Technikgeschichte	Dr.-Ing. Kurrer
Techn. Gebäudeausrüstung Berlin	Dipl.-Ing. Rahn
Techn. Gebäudeausrüstung Cottbus	Prof. Dr. sc. techn. Hänel
Techn. Gebäudeausrüstung Frankf./Oder	Dipl.-Ing. Mogel
Umwelttechnik	Dipl.-Ing. Herger

Agrartechnik

Arbeitskreisleiter:

Prof. Dr. rer. nat. Hans Jürgen Hellebrand

Institut für Agrartechnik Bornim
Max-Eyth-Allee 100
14469 Potsdam



E-Mail: jhellebrand@atb-potsdam.de Homepage:
www.atb-potsdam.de/abteilungen/abt2/mitarbeiter/Jhellebrand.html

Telefon: 0331-5699 212

Fax: 0331-5699 849

Der Arbeitskreis Agrartechnik Berlin-Brandenburg richtet seine Aktivität auf Kontakte und Erfahrungsaustausch auf landtechnischen sowie benachbarten Fachgebieten mit Agrartechnikern aus Industrie, Forschung und Lehre, mit Landwirten und allen agrartechnisch Interessierten. Der regelmäßige Informationsaustausch erfolgt über Vortragsveranstaltungen sowie gemeinsame Besichtigungen von Betrieben und Ausstellungen. Partner und Stützen des Arbeitskreises sind seit vielen Jahren Landtechniker der TU Berlin, der HU Berlin und des Institutes für Agrartechnik Bornim (ATB, www.atb-potsdam.de)

Dem Arbeitskreis Agrartechnik des VDI-Bezirksvereins Berlin-Brandenburg gelang es auch im verflossenen Jahr mit Aktivitäten zu den Bereichen Ausbildung, Forschung und Praxis das Interesse eingeschworener Mitglieder und neugieriger Ingenieure zu finden.

Der aktuelle Veranstaltungsplan des AK Agrartechnik kann unter

<http://www.atb-potsdam.de/vdi/vdi.htm>

eingesehen werden.

Bautechnik

**Arbeitskreisleiter:**

Dipl.-Ing. Martin Krone

Prüfingenieur für Baustatik
Sophienstraße 33a
10178 Berlin

E-Mail: krone@ibkrone.de

Telefon: 030-283928-0

Fax: 030-283928-39

Der Arbeitskreis Bautechnik hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Informationsaustausch zwischen den Bauingenieuren über neue Bauprojekte und Entwicklungen im Bauwesen zu fördern.

Dies findet in Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen statt, welche etwa 1 Mal pro Monat im Vortragssaal des Deutschen Technik Museums durchgeführt werden.

Über die jeweils anstehenden Veranstaltungen werden die interessierten Mitglieder des Arbeitskreises sowie weitere interessierte Fachleute per Fax oder E-Mail informiert. Neue Interessenten möchten sich bitte mit dem Arbeitskreisleiter in Verbindung setzen, um ebenfalls über die anstehenden Veranstaltungen informiert zu werden

Besichtigungen

Arbeitskreisleiter:

Dipl.-Ing. Detlef-Rüdiger Uebelgünne

Kirchweg 37
14129 Berlin



Telefon: 030-8033-797

Fax: 030-8033-797

Der AK Besichtigungen bietet den Teilnehmern der Veranstaltungen einen technisch-wissenschaftlichen Einblick in Wirtschaft, Industrie und Forschung sowie einen kulturellen Einblick in Gebäude, die der Kulturszene angehören.

Mit zehn bis zwölf Besichtigungen im Jahr ist die Palette verschiedener Interessen breit gefächert. Besonders die Diskussionen bei den einzelnen Besichtigungen bieten fast unbegrenzte Möglichkeiten, auf alle Fragen eine Antwort zu erhalten, sei es über Qualitätsmanagement oder über die soziale Struktur der Unternehmen.

Biomedizinische Technik

**Arbeitskreisleiter:**

Dr.-Ing. Marc Kraft

Vanguard AG
Leiter der Entwicklungs- und
Konstruktionsabteilung
Landsberger Str. 219

E-Mail: info@vanguard.de
Kraft@vanguard.de

Telefon: 030-80484-0

Fax: 030-80484-444

Der Arbeitskreis Biomedizinische Technik des Vereins Deutscher Ingenieure ist dem Wissens- und Erfahrungstransfer zwischen Ingenieuren und Ärzten verpflichtet. Neben berufserfahrenen Praktikern gehören auch Studenten und medizinisch bzw. technisch interessierten Laien zum Stammpublikum. Die wichtigsten Aufgaben des Arbeitskreises sind:

1. Information über aktuelle medizinische und technische Verfahren für Diagnose, Therapie und Rehabilitation
2. Vorstellung und Diskussion jüngster Forschungsergebnisse
3. Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen Ingenieuren und Ärzten sowie Wissenschaftlern und Anwendern.

Es werden in regelmäßigen Abständen Vortragsveranstaltungen und Diskussionsrunden durchgeführt. Gern laden wir Sie persönlich ein. Bitte senden Sie eine Mitteilung Ihres Interesses per Email an den Arbeitskreisleiter.

Energietechnik

Arbeitskreisleiter:

Prof. Dr.-Ing. Klaus Mollenhauer

Orber Str. 25
14193 Berlin



E-Mail: vkm@tu-berlin.de

Telefon: 030-825 20 73

Fax: 030-314 26 105

Der Arbeitskreis Energietechnik bietet in Vorträgen und Seminaren Informationen und Gelegenheit zum Gedankenaustausch zu folgenden Fragen:

- Neue Entwicklungen in der Motortechnik
- Effektive Nutzung von Ressourcen
- Minimierung der Umweltbelastung
- Technik-Historie

Wo:

Technische Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Wann:

Winter-Semester (6-8 Vorträge)
Donnerstag, 18.00Uhr

Partner:

"Motortechnische Seminar"
FG "Verbrennungskraft-
maschinen"
Prof. Dr.-Ing. Helmut Pucher
[http://www.vkm.tu-berlin.de/
seminar.html](http://www.vkm.tu-berlin.de/seminar.html)

Ferner:

AK Technikgeschichte
AK Fördertechnik, Materialfluß,
Logistik (BG Cottbus-Lausitz)

Fördertechnik, Materialfluss, Logistik - Cottbus



Arbeitskreisleiter:

Prof. Dr.-Ing. Peter Biegel

FH Lausitz - FB Maschinenbau
Großenhainer Str. 57
01968 Senftenberg

E-Mail: pbiegel@fh-lausitz.de

Telefon: 03573-85421

Fax: 03573-85421

Ziel unserer Arbeit ist es, in der Region Berlin-Brandenburg innovative Technologien dieser Wissenschaftsgebiete und interessante Initiativen aus der Region vorzustellen.

Es wird eine Plattform in Unternehmen oder an Hochschulen angeboten, auf der tätige Ingenieurinnen und Ingenieure, Unternehmen, Politiker und Wissenschaftler sich kennen lernen, miteinander ins Gespräch kommen, Probleme miteinander austauschen und erste Lösungsgedanken entwickeln. Es ist ein Beitrag für das Entstehen von Synergien und Allianzen auf wissenschaftlichem und wirtschaftlichem Gebiet.

Auf dieser Grundlage verstehen wir uns auch als kleine wirtschaftsentwickelnde Initiative zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region.

Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe sind seit 1998 insgesamt 10 Veranstaltungen mit großem Zuspruch (ca. 50 bis 90 Teilnehmer pro Veranstaltung) zu innovativen Themen aus der Fördertechnik, dem Materialfluss und der Logistik organisiert worden.

Foren, Hauptvorträge

Arbeitskreisleiter:

Dipl.-Ing. Rainer Fischer

Ottmann GmbH & Co.
Südhausbau Projekte KG
Pariser Str. 4
10719 Berlin



E-Mail: rfischer@shb-projekte-berlin.de

Telefon: 030-880 44 60

Fax: 030-880 44 666

Der Arbeitskreis "Hauptvorträge" hat das Ziel, über die Gestaltung der Hauptvorträge durch offene Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen mit interessanten Gastrednern und ausgesuchten internationalen Fachleuten die Entwicklung von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft zu fördern.

Frauen im Ingenieurberuf (FIB)

**Arbeitskreisleiterin:**

Prof. Dr.-Ing. Burghilde Wieneke-Toutaoui

Freiheitsweg 62
13407 Berlin

E-Mail: wieneke@tfh-berlin.de

Internet: www.tfh-berlin.de/~wieneke

Telefon: 030-4504-2941

Fax: 030-4504-2016

Der Bereich "Frauen im Ingenieurberuf FIB" vertritt im größten technisch-wissenschaftlichen Verein Europas, dem Verein Deutscher Ingenieure die Interessen von Ingenieurinnen und Studentinnen der Ingenieurwissenschaften.

Ziele der FIB:

- Technik-Akzeptanz bei Frauen und Männern erhöhen - das bedeutet mehr Studierende für technisch-naturwissenschaftliche Fächer zu begeistern und den Frauenanteil zu steigern.
- Technik gestalten: nach Einfluß streben, um verantwortlich und verantwortungsvoll technische Entwicklungen zu steuern,
- Kinder und Berufstätigkeit dürfen kein Widerspruch sein. FIB will fortschrittliche Lösungen aufzeigen.
- Bundesweite Treffen und regionaler Erfahrungsaustausch von und mit Frauen veranstalten.
- Ingenieurinnen nicht nur in Deutschland vernetzen, sondern auch die Kontakte im Ausland ausbauen.

Informationstechnik

Arbeitskreisleiter:

Prof. Dr.-Ing. Frank-Lothar Krause

Bereichsdirektor Virtuelle
Produktentwicklung,
Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen
und Konstruktionstechnik (IPK) sowie
Leiter des Fachgebiets Industrielle
Informationstechnik,
Institut für Werkzeugmaschinen und
Fabrikbetrieb (IWF), TU-Berlin,
Pascalstr. 8-9
10587 Berlin



E-Mail: frank-l.krause@ipk.fhg.de

Telefon: 030-390 06-243

Fax: 030-393 02 46

Der Arbeitskreis Informationstechnik wurde am 7. Dez. 1989 vom Berliner VDI-Bezirksverein mit Prof. Krause als dessen Obmann ins Leben gerufen.

Die damalige Zielsetzung des Arbeitskreises war die Durchführung eines Jahresprogrammes mit kostenfreien Vorträgen, Vorführungen und Besichtigungen zu Themenstellungen der CAD-Technologie. Der Teilnehmerkreis setzt sich aus interessierten Mitarbeitern von Industrie, Forschung und Lehre sowie Professoren und Studenten der TU-Berlin zusammen.

Derartige Veranstaltungen wurden bis zum Frühjahr 2001 durchgeführt. Zur Zeit wird am IPK-Berlin ein Demonstrationszentrum für Virtuelle Produkt- und Produktionsentstehung installiert. Nach seiner Inbetriebnahme im Oktober bieten sich dann im Rahmen dieses Demozentrums veränderte Möglichkeiten für die Durchführung aktueller, praxisnaher Informationsveranstaltungen des Arbeitskreises.

Innovationsmanagement und Marketing - Cottbus

**Arbeitskreisleiter:**

Dipl.-Ing. Sven Wenzke

BTU Cottbus - Lehrstuhl für Planung und Innovationsmanagement

Postfach 10 13 44
03013 Cottbus

E-Mail: Sven.Wenzke@tu-cottbus.de

Telefon: 0355-69 2974

Fax: 0355-69 3009

Zielsetzung:

Innovationsmanagement und Marketing sind Aktionsfelder, die in den letzten Jahren in Unternehmen quer durch alle Branchen wie kaum ein anderer Bereich an Aufmerksamkeit und Gewicht gewonnen haben. Innovationen werden gerade von in Deutschland agierenden Unternehmen immer stärker als elementare Voraussetzung für den Erhalt und den Ausbau der eigenen Wettbewerbsfähigkeit in einer zunehmend global organisierten Wirtschaft angesehen. Intelligentes Marketing leistet zum Erfolg von Innovationen einen entscheidenden und unverzichtbaren Beitrag und erschöpft sich dabei nicht allein in Werbung und Verkauf.

Viele Unternehmen in Brandenburg und der Lausitz haben die Wichtigkeit effizienten Innovationsmanagements und Marketings erkannt und können so auf den Märkten dieser Welt Erfahrungen mit neuen Produkten und Dienstleistungen sammeln.

Der VDI-Arbeitskreis "Innovationsmanagement und Marketing" macht es sich zur Aufgabe, diese wertvollen Erfahrungen aufzunehmen und insbesondere interessierten Ingenieuren zur Verfügung zu stellen. Dabei soll deutlich werden, über welche Potentiale Brandenburg und die Lausitz hinsichtlich Innovationen und Marketing verfügen. Ein intensiver Gedankenaustausch zwischen Theorie und Praxis soll nicht zuletzt vor dem Hintergrund der vielfältigen Chancen im Zuge der sich abzeichnenden EU-Osterweiterung Perspektiven und Wege für Innovationen in Brandenburg aufzeigen und der verstärkten Erschließung der Potentiale Vorschub leisten. Weitere Informationen unter: www.i-u-m.org

Jugend und Technik

Arbeitskreisleiter:

Prof. Otto Lührs

Drusenheimer Weg 130
12349 Berlin



E-Mail: ottoluehrs@t-online.de

Telefon: 030-90254 108

Fax: 030-25484-283

Zur Entstehung des Arbeitskreises "Jugend und Technik":

Ausgangspunkt ist die bundesweite Initiative "Jugend und Technik - Unsere Zukunft" der Hauptgeschäftsstelle Düsseldorf. In den Bezirksvereinen wurden "Ansprechpartner" gesucht, die die regionale Betreuung wahrnehmen sollten. Im Bezirksverein Berlin-Brandenburg wurde daraus dieser Arbeitskreis, ebenso in einigen anderen Bezirken. Doch ein eigentlicher Arbeitskreis ist "Jugend und Technik" nicht, denn es gibt keinen Stamm an Interessenten, eine Adressenliste kann nicht angelegt werden, die Anzusprechenden sind immer wieder neu die nachwachsenden Schülerjahrgänge, etwa 2300 Schulen befinden sich im Zuständigkeitsbereich und damit ist eine individuelle Ansprache nicht möglich.

Weitere Probleme:

In den Schulen müssten Lehrer gefunden werden, die Jahrgang für Jahrgang auf die Chancen technischer Berufe aufmerksam machen.

Lehrer an allgemein bildenden Schulen mit technischem Hintergrund gibt es aber kaum, der VDI ist ihnen zumeist eine unbekannte Größe.

Ziele der Initiative:

Ziel der Initiative ist es, bei Jugendlichen das Interesse für Technik zu wecken, bundesweit einen Technikunterricht einzuführen und sowie begleitende Maßnahmen im außerschulischen Bereich.